

KIM im Oberbergischen Kreis

Das Kommunale Integrationszentrum Oberbergischer Kreis ist für die Koordination und die Umsetzung des Kommunalen Integrationsmanagements des Landes Nordrhein-Westfalens verantwortlich.

In den teilnehmenden Kommunen beraten Sie Case Managerinnen und Case Manager vor Ort.



Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kontakt und Information

Case Manager
in Bergneustadt

Frau Simone Junge

Telefon: 02261 404 - 218
E-Mail: simone.junge@bergneustadt.de
Adresse: Kölner Straße 256
51702 Bergneustadt

Termine nach vorheriger Vereinbarung

Koordinierende Stelle

im Kommunalen Integrationszentrum Oberbergischer Kreis

Herr Dennis Berster

Telefon: 02261 88 - 1248
E-Mail: dennis.berster@obk.de
Adresse: Schützenstraße 13
51643 Gummersbach

Scan for more languages:



Weitere Informationen unter
www.obk.de/kim
www.stadt-bergneustadt.de



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

Case Management Kommunales Integrations- management (KIM)



LS_KI_250304_1_Casemanagement, Foto: © Colours-Pic - stock.adobe.com

Kommunales
INTEGRATIONS Management | NRW



K Kommunales
Integrationszentrum
Oberbergischer Kreis

K OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

Das Case Management

Die Case Managerinnen und Case Manager (CM) beraten, unterstützen und begleiten Menschen mit Einwanderungsgeschichte, unabhängig von ihrem Alter und ihrem Aufenthaltsstatus.

Die CM unterstützen Sie, wenn Sie vor vielen Herausforderungen gleichzeitig stehen und unterschiedliche Rechtsbereiche wie z. B. Schule, Ausländerbehörde, Sprachkursträger, Jobcenter oder Jugendamt betroffen sind.

Außerdem entwickeln sie gemeinsam mit Ihnen Ideen und Lösungswege zum weiteren Vorgehen.



Themenfelder in der Beratung sind zum Beispiel...

- Sprache
- Schule / Studium
- Ausbildung / Beruf
- Arbeit / Arbeitslosigkeit
- Finanzen
- Wohnen
- Behördengänge
- Familie
- Gesundheit
- Gesellschaftliche Teilhabe
- Freizeit
- Aufenthalt

Je nach spezifischer Bedarfslage weisen die CM auf bestehende Beratungsangebote in Ihrer Umgebung hin und arbeiten mit allen Institutionen im Sozialraum zusammen.



Foto: © pressfoto - Freepik, Zeichnung: © Matthias Enter - stock.adobe.com

Das Angebot ist...

... freiwillig

Ihre Teilnahme ist nicht verpflichtend.

... individuell

Der Case Management-Prozess orientiert sich an Ihrer persönlichen Lebenssituation.

... vielfältig

Der Beratungsprozess kombiniert Angebote und Leistungen verschiedener Anlaufstellen.

... längerfristig

Die CM können Sie über einen flexiblen Zeitraum begleiten.

... vertraulich

Die CM unterliegen der Schweigepflicht.

... kostenlos

Es entstehen für Sie keine Kosten.